

i Die Biotonne - ideale Ergänzung zur Kompostierung

Einige Abfälle sind nicht für den eigenen Kompost geeignet, können aber über die Biotonne entsorgt werden, z. B.:

- Wurzeln und Samen von Wildkräutern / Unkraut
- Mit Krankheiten oder Schädlingen befallene Pflanzenteile wie z. B. von Miniermoten befallene Kastanienblätter
- Speisereste **ohne** Fisch- und Fleischreste sowie Knochen
- Schalen von Zitrusfrüchten
- Versammeltes Brot u.a. Teigwaren
- Fallobst

Deshalb sollten Sie die Biotonne nicht abmelden, zumal das nicht zu einer Ermäßigung der Abfallgebühren führt.

Größere Gartenabfälle wie Baum- und Strauchschnitt werden von den Stadtreinigern zweimal im Jahr ohne zusätzliche Berechnung abgeholt (Grüngutabfuhr). Außerhalb dieser Termine kostet die Abholung 5,- € pro m³, Die Abgabe am Erdenmarkt, Kitzinger Str. 60 ist bis 5 m³, am städt. Wertstoffhof in der Edith-Stein-Str. bis 1 m³ ist kostenfrei. ►Die Termine sowie die Öffnungszeiten erfahren Sie auf der Homepage und in der App der Stadtreiniger oder von den Abfallberatern, Tel. 37 44 00.

Wenn Sie einen individuellen Abholtermin vereinbaren möchten oder Fragen zu Abholdiensten sowie Abfalltonnen haben, wenden Sie sich bitte an das

Kundenbüro „Die Stadtreiniger“

Äußere Aumühlstraße 5, 97076 Würzburg

Tel.: 0931-37 44 44, Fax: 0931-37 44 24

E-Mail: stadtreiniger.kundenbuero@stadt.wuerzburg.de

Internet: www.wuerzburg.de/stadtreiniger

Informationen zur Eigenkompostierung oder Entsorgung, Vermeidung und Trennung von Abfällen erhalten Sie bei den Abfallberatern in der

Umweltstation der Stadt Würzburg

Niggelweg 5, 97082 Würzburg

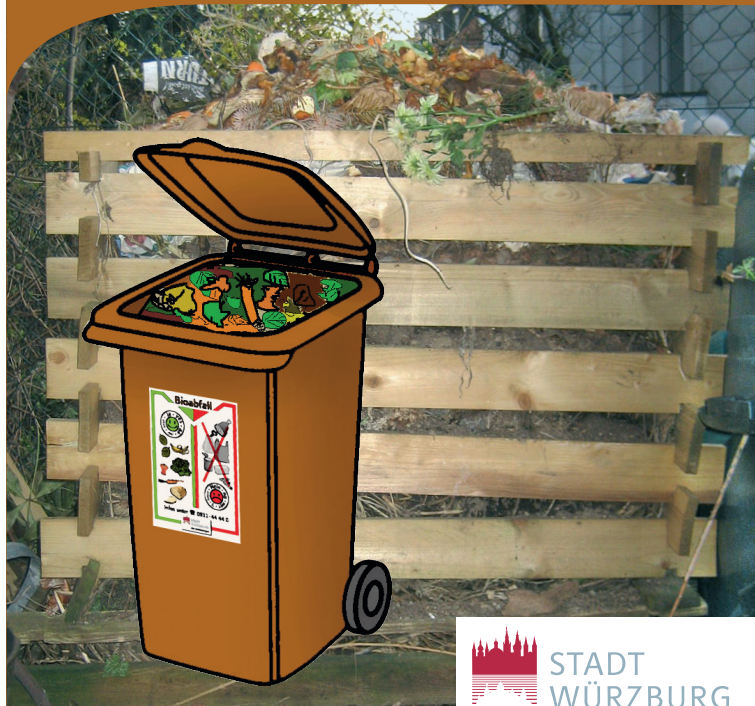
Tel.: 0931-37 44 00, Fax: 0931-37 44 77

E-Mail: umweltstation@stadt.wuerzburg.de

Internet: www.wuerzburg.de/umweltstation



Verzicht auf Biotonne



Antrag

zum Verzicht auf die Biotonne

Die Stadtreiniger



Kompostierung im eigenen Garten

Die Eigenkompostierung von Bioabfällen ist die älteste Form der Wiederverwertung und die kostengünstigste und umweltfreundlichste Art der Verwertung von Bioabfall. Die Kompostierung im eigenen Garten hat viele Vorteile:

- Kompost ist ein wertvoller, natürlicher Dünger und Bodenverbesserer. Sie sparen sich den Kauf anderer Erden.
- Außerdem gibt er den Pflanzen Widerstandskraft gegen Schädlinge.
- Kompost ersetzt Torf, der aus den seltenen, noch bestehenden Hochmooren gewonnen wird.
- Abfallvermeiden: Durch Kompostierung im eigenen Garten reduzieren Sie Ihre Abfälle um 20 - 30%.
- Die Nährstoffe, die dem Boden entzogen wurden, gelangen in den natürlichen Kreislauf zurück.
- Kompost ist ein natürlicher Nährstofflieferant. Die Pflanzen nehmen nur so viel auf, wie sie für ihr Wachstum benötigen.

Tipps für den eigenen Komposthaufen

- Auf natürlichem, gelockertem Boden im Schatten anlegen.
- Nicht in einer Mulde anlegen, auf gute Belüftung achten.
- Materialien gut mischen, auch gröbere Abfälle wie Zweige oder Häcksel dazugeben.
- Trockene und feuchte Abfälle vermischen!
- Bei langer Trockenheit Komposthaufen ab und zu gießen.
- Das Abdecken des Komposthaufens verhindert das Austrocknen des Komposts und das Aussamen von Wildkräutern.
- Nicht zu viel frischen Rasenschnitt auf einmal aufsetzen wegen Geruchsfahr durch anaerobe Bereiche.
- Kompost im Frühjahr umsetzen und abgedeckt noch 6 - 12 Monate liegenlassen.
- Nach dem Umsetzen einen zweiten Komposthaufen für Frischmaterial ansetzen.
- Im nächsten Frühjahr den fertigen Kompost sieben oder ungesiebt auf die Beete geben und nicht zu tief einarbeiten.

Für Abfalltonnen ist auch eine Tonnengemeinschaft mit benachbarten und gegenüberliegenden Grundstücken möglich. Dazu gibt es ein extra Faltblatt. Informationen hierzu erhalten Sie im Kundenbüro der Stadtreiniger.

Antrag zum Verzicht auf die Biotonne

Auf die Biotonne können Sie verzichten, wenn Sie **alle** kompostierbaren Abfälle aus Ihrem Anwesen selbst kompostieren. ► Eine Gebührenermäßigung ist mit einem Verzicht auf die Biotonne nicht verbunden.

Bitte kreuzen Sie an, welche dieser Abfälle Sie selbst im eigenen Garten kompostieren. Wenn Sie 20 dieser Abfälle selbst kompostieren, können Sie auf die Biotonne verzichten.

- **Kaffeefilter**
- **Verschimmeltes Brot**
- **Gekochte Speisereste (ohne Fleisch)**
- **Orangenschalen / Zitronenschalen**
- **Bananenschalen**
- **Pfirsichkerne**
- **Verfaultes Obst**
- **Madige Kirschen**
- **wurmige Äpfel**
- **Pilzbefallene Tomatenstauden**
- **große Mengen Rasenschnitt**
- **Verblühter Löwenzahn mit Samen**
- **„Unkraut“ aller Art**
- **Blätter mit Mehltau**
- **Wurzelballen von Sonnenblumen**
- **Geschnittene Rosenzweige**
- **Strauchschnitt von Stachelbeeren**
- **Abgeschnittene Himbeerstauden**
- **Tuja Heckenschnitt**
- **Laub von Eiche und Walnuss**
- **blühendes Gras**
- **Blätter mit Blattläusen**

Ich bin Grundstückseigentümer und beantrage hiermit den Verzicht auf die Biotonne. Mir ist bewußt, dass damit keine Gebührenermäßigung verbunden ist.

Name _____

Adresse _____

E-Mail _____

Telefon _____ Unterschrift _____

Bitte diesen Abschnitt abtrennen und an die **Stadtreiniger Äußere Aumühlstr. 5, 97076 Würzburg** schicken.

